Die Nacht ist tief
und finster, voller Grausamkeit.
Oft fehlt mir der Mut.
Seh‘ keine Hoffnung weit und breit.
Will doch fliegen
in die Ferne, einfach sein,
die Angst endlich verlier’n,
von den Zwängen mich befrei’n.
Und dann hör‘ ich euer Lied,
’singt ins Herz mir wieder Mut,
gebt die Gewissheit mir zurück,
einmal, da wird alles gut.

Creative Commons CC BY-NC-ND by Meas Wolfstatze
(geschrieben am 28.05.2012,
als mp3 downloaden: mit Wanda Thot )